

# Inhalt

<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>7</b>
<b>1 Einleitung</b>	<b>13</b>
1.1 Problemstellung und Relevanz des Themas . . . . .	13
1.2 Stand der Forschung . . . . .	17
1.3 Aufbau und Gliederung der Arbeit . . . . .	24
<b>2 Strukturelle Grundzüge der Lehrerbildung in Deutschland unter besonderer Betrachtung des Vorbereitungsdienstes für das Lehramt an beruflichen Schulen</b>	<b>27</b>
2.1 Die Ausbildung von Lehrern und Lehrerinnen für das Lehramt an beruflichen Schulen . . . . .	27
2.1.1 Struktur und Rahmenbedingungen . . . . .	28
2.1.2 Besonderheiten und Herausforderungen der Lehrerbildung für das Lehramt an beruflichen Schulen . . . . .	30
2.2 Die Zweite Phase der Lehrerbildung für das Lehramt an beruflichen Schulen . . . . .	32
2.2.1 Organisatorische Struktur des Vorbereitungsdienstes . . . . .	32
2.2.2 Ziele des Vorbereitungsdienstes . . . . .	35
2.2.3 Kritikpunkte am Vorbereitungsdienst . . . . .	38
<b>3 Ausbildungspersonal im Vorbereitungsdienst - Lehrerbildner/-innen an der Institution Studienseminar</b>	<b>41</b>
3.1 Ausbildungspersonal in der Zweiten Phase der Lehrerbildung . . . . .	41
3.2 Lehrerbildner/-innen an der Institution Studienseminar . . . . .	45
3.2.1 Aufgaben . . . . .	45
3.2.2 Rekrutierung . . . . .	48
3.2.3 Vorbereitung auf die Tätigkeit . . . . .	51

3.3	Bedeutung und Stellenwert der Lehrerbildner/-innen für die Ausbildung der Referendarinnen und Referendare . . . . .	54
<b>4</b>	<b>Dimensionen pädagogischer Professionalität und deren Konsequenzen für die Lehrerbildung für das Lehramt an beruflichen Schulen</b>	<b>57</b>
4.1	Professionstheoretische Ansätze und Zugänge . . . . .	58
4.2	Bezugspunkte pädagogischer Professionalität . . . . .	59
4.3	Theorien pädagogischer Professionalität . . . . .	63
4.3.1	Strukturtheoretische Professionalisierungstheorie . . . . .	63
4.3.1.1	Lehrerprofessionalität - Funktionen pädagogischen Handelns und Strukturen pädagogischer Arbeitsbündnisse . . . . .	65
4.3.1.2	Professionalisierungsbedürftigkeit des Lehrerberufs . . . . .	67
4.3.1.3	Konstruktive Kritik und Weiterentwicklung des Strukturtheoretischen Ansatzes . . . . .	68
4.3.1.4	Konsequenzen für die Lehrerbildung . . . . .	70
4.3.2	Interaktionistische Professionalisierungstheorie . . . . .	73
4.3.2.1	Paradoxien im Handeln von Lehrern und Lehrerinnen . . . . .	74
4.3.2.2	Umgang mit Paradoxien . . . . .	79
4.3.2.3	Konsequenzen für die Lehrerbildung . . . . .	80
4.3.3	Lehrerprofessionalität als antinomische Handlungsstruktur . . . . .	82
4.3.3.1	Antinomien im Lehrerhandeln . . . . .	82
4.3.3.2	Konsequenzen für die Lehrerbildung . . . . .	84
4.3.4	Der Lehrer als Experte . . . . .	86
4.3.4.1	Wissen und Können für ein professionelles Lehrerhandeln . . . . .	86
4.3.4.2	Konsequenzen für die Lehrerbildung . . . . .	89
4.3.5	Biographieforschung und Persönlichkeitsansatz . . . . .	91
4.3.5.1	Professionalität als berufsbiographische Entwicklung . . . . .	92
4.3.5.2	Lehrerpersönlichkeit und pädagogische Professionalität . . . . .	97
4.3.5.3	Konsequenzen für die Lehrerbildung . . . . .	99
4.4	Lehrerberuf unter professionstheoretischen Gesichtspunkten . . . . .	101
4.5	Konsequenzen aus professionstheoretischer Perspektive . . . . .	106

4.5.1	Anforderungen an eine professionelle Lehrerbildung . . . . .	106
4.5.2	Überlegungen zu notwendigen Voraussetzungen bei Lehrerbildnern und Lehrerbildnerinnen zur Sicherstellung einer professionellen Lehrerausbildung . . . . .	109
<b>5</b>	<b>Methodischer Zugang und Forschungspraxis</b>	<b>113</b>
5.1	Methodische Vorüberlegungen . . . . .	113
5.2	Vorstellung der Erhebungsinstrumente . . . . .	115
5.3	Zielgruppe der Untersuchung . . . . .	120
5.4	Erhebung und Aufbereitung der Daten . . . . .	122
5.5	Auswertung der Daten . . . . .	123
5.5.1	Das Verfahren der Qualitativen Inhaltsanalyse . . . . .	124
5.5.2	Das Verfahren der Dokumentarischen Methode . . . . .	129
<b>6</b>	<b>Ergebnisse der Untersuchung</b>	<b>135</b>
6.1	Berufsgruppe Lehrerbildner/-in: Wer arbeitet an der Institution Studienseminar? . . . . .	135
6.1.1	Vorstellung der Interviewpartner/-innen: Ergebnisse des Kurzfragebogens . . . . .	136
6.1.2	Wie kam es zur Aufnahme der Tätigkeit als Lehrerbildner/-in? . . . . .	138
6.1.2.1	Zugangswege zur Tätigkeit Lehrerbildner/-in	138
6.1.2.2	Einstellungen und Erwartungshaltungen . . . . .	141
6.1.2.3	Zusammenfassung . . . . .	142
6.1.3	Motive für die berufliche Tätigkeit als Lehrerbildner/-in	143
6.1.3.1	Motive und Beweggründe . . . . .	143
6.1.3.2	Zusammenfassung . . . . .	154
6.1.4	Die Anfangszeit als Lehrerbildner/-in . . . . .	155
6.1.4.1	Wege der Vorbereitung . . . . .	155
6.1.4.2	Beginn der Tätigkeit - zwischen Unsicherheiten und Herausforderungen . . . . .	165
6.1.4.3	Zusammenfassung . . . . .	169
6.1.5	Wahrgenommene Aufgaben der Berufsgruppe Lehrerbildner/-in . . . . .	171
6.1.5.1	Aufgaben von Lehrerbildnern und Lehrerbildnerinnen am Studienseminar . . . . .	171
6.1.5.2	Das wahrgenommene Selbstverständnis von Lehrerbildnern und Lehrerbildnerinnen . . . . .	182
6.1.5.3	Zusammenfassung . . . . .	187

6.1.6 Zwischen zwei Stühlen sitzen: Aufgaben im Studien-seminar und in der Organisation Schule . . . . .	188
6.1.6.1 Anforderungen und Herausforderun- gen durch die berufliche Tätigkeit als Lehrerbildner/-in und Lehrer/-in . . . . .	188
6.1.6.2 Wünsche für die Tätigkeit als Lehrerbildner/-in . . . . .	193
6.1.6.3 Zusammenfassung . . . . .	200
6.2 Pädagogische Professionalität und Subjektive Curricula . . . . .	200
6.2.1 Wahrnehmung und Verständnis von Pädagogischer Professionalität bei den Lehrerbildnern und Lehrer- bildnerinnen . . . . .	202
6.2.1.1 Der Lehrerberuf im Vergleich mit anderen Berufsgruppen . . . . .	202
6.2.1.1.1 Situative Entscheidungsverpflichtung	203
6.2.1.1.2 Flexibilität und Anpassungsfähigkeit	204
6.2.1.1.3 Kontakt mit Menschen und Ver- mittlungsaufgabe . . . . .	205
6.2.1.1.4 Lehrer als Einzelkämpfer . . . . .	207
6.2.1.2 Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwi- schen Lehrerberuf und Beruf des Ingenieurs .	208
6.2.1.2.1 Standardisierbarkeit versus Offenheit	209
6.2.1.2.2 Präsenz und Öffentlichkeit . . . . .	210
6.2.1.2.3 Fachlichkeit als Grundvoraussetzung	212
6.2.1.2.4 Arbeit mit Menschen . . . . .	214
6.2.1.3 Zusammenfassung . . . . .	215
6.2.2 Subjektive Curricula: Das Vorgehen der Lehrerbildner/-innen im Rahmen der Ausbildung der Referendarinnen und Referendare . . . . .	216
6.2.2.1 Gestaltung des Seminars als Vorbild für einen guten Unterricht . . . . .	217
6.2.2.2 Gestaltung der Seminarinheiten durch Un- terrichtsversuche der Referendarinnen und Referendare . . . . .	221
6.2.2.3 Gestaltung der Seminarinheiten durch Ein- bezug der beruflichen Praxis in Form von Beispielen und Übungen . . . . .	224

6.2.2.4 Gestaltung der Seminareinheiten durch Auflösung der Ausbildungsstandorte Schule und Seminar - Referendarinnen und Referendare unterrichten in der Schule . . . . .	230
6.2.2.5 Zusammenfassung . . . . .	235
6.2.3 Der Umgang mit Unsicherheiten im Lehrerberuf in der Ausbildung . . . . .	237
6.2.3.1 Unsicherheiten im Lehrerhandeln, bedingt durch Novizenstatus der Referendarinnen und Referendare . . . . .	237
6.2.3.2 Unsicherheiten im Lehrerhandeln und Alltagstheorien . . . . .	239
6.2.3.3 Unsicherheiten im Lehrerhandeln und Lehrerpersönlichkeit . . . . .	240
6.2.3.4 Zusammenfassung . . . . .	243
6.2.4 Verständnis pädagogischer Professionalität und pädagogischer Professionalisierung - zwischen Anspruch und Wirklichkeit des Ausbildungshandelns . . . . .	244
<b>7 Lehrerbildner/-innen und Perspektiven pädagogischer Professionalisierung - Fazit und Ausblick</b>	<b>249</b>
<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>265</b>
<b>Anhang</b>	<b>277</b>
Transkriptionsrichtlinien . . . . .	280
Interviewleitfaden . . . . .	281
Kurzfragebogen . . . . .	283